



PRIÈRE POUR LA SUISSE
URAZIUN PER LA SVIZRA
GEBET FÜR DIE SCHWEIZ
PREGHIERA PER LA SVIZZERA

BEGEGNEN: Wir sehnen uns nach einer Begegnung Gottes mit den Menschen.

FÖRDERN: Wir fördern Menschen, im Gebet für unser Land einzustehen.

VERNETZEN: Wir vernetzen Gebetsbewegungen und -Organisationen.

Rückmeldungen zum Gebet für den Kanton Glarus

Liebe Fürbitterinnen und Fürbitter



Wir danken herzlich für die vielen Rückmeldungen, welche wir gerne in der künftigen Gebetsarbeit berücksichtigen wollen. Wir haben es versucht, die Rückmeldungen in verkürzter Form den publizierten Anliegen zu zuordnen. Gerne sind wir bereit diese Gebetspunkte mit euch weiter vor Gott zu bewegen und Ausschau zu halten, wo Gottes Wirken erkennbar ist.

Der Heilige Geist (wie die Linth) möchte sprudelnd und segenspendend vom Glarnerland weiterfließen, geistig trockenes Land (durstige Herzen) erwecken und ein neues geistliches Feuer (auch unter Christen) bewirken. ER lasse das Glarnerland in IHM erstarken.

- Von Herzen danken wir jedem, der aufs Herz bekommt für viele offene Herzen im Kanton Glarus zu beten, die ja nun bereits durch die vielen Gebete vom Heiligen Geist aufgeweicht wurden.
- Ich hatte den Eindruck, dass der Fluss des Hl. Geistes fliesst aber, dass er nicht in die Tiefe versickern kann, weil eine undurchlässige Schicht (verhärtete Herzen) es verhindert. Gottes Pflug oder Erschütterungen werden Risse machen, damit das Wasser auch in die Tiefe fließen kann.
- Gott wollte mir sagen, dass der Kanton Glarus für unser Land wichtig ist. Auch der Eindruck, dass alle vom Feind verstopften Brunnen im Kanton wieder frei würden und dass dies Auswirkungen auf das ganze Land hätte.
- Beim Gebetsanliegen, dass der Heilige Geist sprudeln möge, musste ich heftig weinen. Ich sah, wie der Ausgang verstopft war. Nach einer Zeit der Busse wurde ein Sicherheitsschloss geöffnet. Es hat Platz gegeben. Es ist offen und hell geworden. Jetzt kann es sprudeln.
- Ich habe gebetet, dass die Nachkommen der Verwandten der Umgekommenen und der Überlebenden aus der Zeit des Unglücks von 1881 von dieser Last des Schmerzes in den Tiefen ihrer Seele befreit werden/sind in Jesu Namen. Jesus löst alle Ketten, und ER macht sie frei.
- Der Herr ist allen nahe, die ihn anrufen. Ich hatte den Eindruck, dass Gott seine Hand auftut und den Kanton Glarus mit seinem Wort sättigen wird. Komm, Heiliger Geist setz die Herzen in Brand und überflute besonders den Kanton GL und unser Land mit Liebe. JESUS dein Licht strahle auf.
- Ich wurde an Mythen und Märchen erinnert vom Vrenelis Gärtli und ähnliches und empfand, diese Einflüsse in den Kanton zu brechen. Vielleicht wäre es gut, da mal nachzuforschen und konkret im Gebet zu fragen, was da Einfluss hat und gebrochen werden sollte.
- Maleachi 3, 3-24, Kolosser 3, 8-17, Ein frischer Wind der Offenbarung und des Heiligen Geistes kommt und wird es möglich machen, die Pläne des Herrn wiederzufinden. Er kommt über eine Kirche, die sich nach Einheit und dem Wort sehnt.
- Bild des Kantons Glarus, das auf die umliegenden Kantone ausstrahlt. Jesaja 54,2-3a Der Austausch mit den umliegenden Kantonen soll herzlich, freundschaftlich und offen sein, und jeder soll Vertrauen in den anderen haben. Dass die Stärken dieses kleinen Kantons von den grösseren Kantonen geehrt werden.
- Busse für Auflehnung gegen Propheten Gottes (Zwingli), neues Ausstrecken für Belehrbarkeit. Neige dein Ohr und höre die Worte der Weisen und nimm zu Herzen meine Lehre. Sprüche 22,17
- Glarus, Der Herr, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein Held, der rettet; er wird sich über dich freuen mit Wonne, er wird still sein in seiner Liebe, er wird über dich jubelnd frohlocken. Zeph. 3:17
- Frühling, Sonne (Gnade) stärker als Resignation und Minderwert.

**Bereitschaft und Befähigung der Christen, das Evangelium im Alltag zu leben und zu teilen.
Dass alle Gemeinden evangelistisch aktiv werden und den Zugang zu Menschen auch aus unterschiedlicher Herkunft finden, welche frischen Wind in die Gemeinden bringen können.**

- Die christlichen Leiter (egal welcher Denomination) werden wieder wie König David mehr Freude am HERRN haben und Vorbilder sein in der Nachfolge Jesu. David aber tanzte mit aller Macht vor dem Herrn her, und David war mit einem leinenen Priesterschurz umgürtet. 2.Sam. 6:14.
- Die Quelle ist in vielen Christen verstopft und fliesst nicht. Es ist Scham, Menschenfurcht, falsche Lehre und alte Traditionen. Reinigt das Haus (den Kanton) von geistlichem Unrat, wie wenn eine Wohnung gereinigt und zubereitet wird, wenn ein Fest angesagt ist. Über dem Kantonsgebiet wirkt ein religiöser Geist (Esoterik, Katholizismus, Aberglaube). Der Dämon ist nicht sehr stark, aber stark genug, um den Segen, den Gott verheissen hat, zu behindern und zu verunreinigen. Seine Herrschaft soll zu Ende gehen, der Geist soll entfernt werden! (das ist im Himmel entschieden) Fürbitte für alle Beter, ihre Autorität in der Kraft und in der Wahrheit Christi zu erkennen und im Glauben auszusprechen. (gemäss Lk. 10, 19-20, Eph. 6, 12, Joh. 14, 12)
- Quellen sind in Glarus zahlreich und lebenswichtig. Es wird empfohlen sich bei den Schwefelquellen zum Gebet zu versammeln, um auf Gott zu hören, was wir beten sollen, damit die heilende Wirkung von Gott und ein geistliches Gesundwerden freigesetzt werden darf.
- Evangelist auf dem Wappen, der einen Aufruf darstellt, das Wort Gottes zu teilen, den Pilgerstab wieder aufzunehmen, Verbindungen zwischen den Einwohnern und den Nachbarkantonen zu knüpfen. Ursprüngliche Vision, die es wiederzufinden gilt, zudem sehen wir Missionare, die von Glarus aus in die ganze Schweiz ziehen.
- Es gibt einen Aufruf, Krieger für die Gerechtigkeit zu wecken. Es ist ein Ruf zur Heiligung, aber er muss wiedergefunden und nicht aus Scham über die Vergangenheit beiseitegelassen werden. Glarus ist ein besonderer Kanton, er muss seinen Ruf zu kämpfen wiederbeleben, dieses Mal mit den richtigen Waffen aus dem Wort Gottes.
- Würde statt Scham: Durch Fluch, Schock und Hilfsbedürftigkeit (Unglücke) wurde Scham aufgeladen. Jesus hat auch für all die Scham am Kreuz bezahlt. Ablegen und Würde empfangen.
- Busse für Missbrauch der Berufung der «geistlich feinfühligen Menschen» (Esoterik).
- Nicht zurückschauen, Hand an den Pflug legen.

Wir beten für das eidg. Schwingfest in Glarus nächstes Jahr, dass sich mehrere Teams für kreative evangelistische Einsätze von Gott ausrüsten und rufen lassen.

- Bittet, dass ein geistliches Schutzdach über dem Kanton und über allen Festgeländen errichtet wird (Feuer des Heiligen Geistes, Blut Jesu Christi, Kriegengel mit Schwert) Das heisst, keine Unfälle, keine Streitereien, der Friede Gottes wird herrschen. Betet, dass ein Geist der Heimatliebe und der Verbundenheit mit dem anvertrauten Gut durch alle Besucher, Gäste, Aktive und Verantwortliche weht. Es ist kein Zufall, dass das Schwingfest in Glarus veranstaltet wird! Gott ist Bundespartner gemäss dem Bundesbrief.

Für die Jugendgottesdienste; dass viele wiederkommen, Jesus begegnen und die Bereitschaft Gottes Willen zu tun, finden.

- Versöhnung der Generationen: Der soll das Herz der Väter bekehren zu den Kindern und das Herz der Kinder zu ihren Vätern. Maleachi 3,24a
- Proklamation (Lobpreis)
- Ich betete für die Jugendgottesdienste. Da sah ich gleich das Gesicht von Stephi Munz und ich hatte ein starkes Pfeifen im linken Ohr. Ich blieb weiter in diesen Gedanken und dann kam noch Paul Munz (ältere Generation) Knoten zu Stephi Munz (jüngere Generation).

Wir beten für Lehrkräfte, Schulleitungen und Eltern - welche die christliche Werte vertreten -für ein gottgeprägtes Miteinander auch in der Konfrontation mit der Genderideologie. Gottes Schutz für Schulkinder vor schlechten Einflüssen. Die Bibel soll wieder unterrichtet werden.

- In der Einheit und in der Kraft des Heiligen Geistes, angetan mit der Waffenrüstung Gottes, werden die Zerstörungspläne Satans gegen die Kinder und Jugendlichen unwirksam gemacht und dem Feind wird das Maul gestopft.
- «Die Bibel soll wieder unterrichtet werden.» Das wird von der jüngeren Generation angetrieben, wenn die Zeit reif dazu ist.

Für ein gemeinsames Hilfsangebot der Christen in Glarus für ungewollt schwangere Frauen, damit weniger ungeborene Kinder abgetrieben werden.

- Hoffnung für ungewollt Schwangere. Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN, die Leibesfrucht ist eine Belohnung. Ps.127,3

Ein neues Feuer des Heiligen Geistes für gemeinsames Gebet bei den Glarner Christen! Im Fokus-Café (Gebetshaus in Glarus) dürfen gottferne Menschen in Beziehung mit anderen Menschen und mit Gott kommen!

- „Lasst euch als Jünger in den Kirchen einsetzen. Sucht nicht nach Kompromissen. Der Herr wird euch durch Liebe und Segen Erfolg verschaffen.“ Wir erkennen, dass eine eiserne Barriere, sowohl die verschiedenen Kirchen dieses Kantons als auch die dort lebenden Christen trennt. Die Leute sind ein wenig misstrauisch und zurückgezogen. Wir binden jeden Geist der Abgeschlossenheit an den Namen Jesu. Im Namen Jesu befreien wir die Glarner aus den Fesseln der einengenden Tradition. Wir beten für Erweckung in den verschiedenen Kirchen. Möge dieses Erwachen aus dem Innern des Kantons kommen. Mögen neue Gebetshäuser eröffnet werden, um Christen im Gebet zu vereinen. Wir rufen Dienste ins Leben. Christen brauchen das Feuer des Geistes, um zu evangelisieren. Wir beten dafür, dass ein kantonales Team für die kantonalen Behörden beten kann. Wir verkünden, dass mittelfristig Früchte sichtbar sein werden.

Wir sind euch sehr dankbar für alle eure Gebete bei der Entstehung eines neuen Kantonsteams.

- Menschen sind vorbereitet, ein Stein bringt den andern ins Rollen.
- Partnerschaften, unterstützen ist wichtig, fühlen sich allein gelassen, eidgenössischer Beistand.
- Ich sah das Kantonale Fürbitteteam im Kreis sitzen. Ich sah sieben Personen. In der Mitte stand ein Hocker mit einem Lammfell. Auf dem Fell lag eine große, aufgeschlagene Bibel. Jesus wandelte durch seinen Geist in eurer Mitte und ihr habt Seine Gegenwart wahrgenommen. Ich sah, dass das Busch-Telefon jetzt funktionierte, nicht um Klatsch zu verbreiten, sondern um die kraftvollen Zeugnisse des befreiten Drogensüchtigen, des befreiten Esoterikers, der glücklichen Schwangeren, die sich für ihr Kind entschieden hat, der jungen Leute, die es wagen, mitzuteilen, dass die Gender-Ideologie nicht von Gott stammt, der alles gut und perfekt gemacht hat, sondern die Idee perverser Menschen ist, die auf den Bösen hereingefallen sind.
- Psalm 89.1-6. Gott bekennt sich zu seinem Bund, den er mit den Christen (Auserwählten) in Glarus geschlossen hat. Er gibt die Verheissung, dass seine Treue in der Versammlung der Heiligen gepriesen werden wird! Daher dürfen die Glarner Christen aufstehen, voller Hoffnung vor seinen Thron treten und Grosses von ihm erwarten!
- Last Euch als Mittler zwischen den Gemeinden gebrauchen, ihr Christen, Jünger, die den Kanton Glarus vor dem Thron Gottes stets im Gebet bringen. Sucht nicht den Kompromiss: der Herr wird Euch durch Liebe und Segnen gelingen lassen!

- Steht auf in Autorität Gottes, ihr diejenigen, die fest in mir im Glauben stehen. Wartet nicht und schaut nicht nach links und nach rechts auf diejenigen, die noch zögern. Geht mit einer kleinen Gruppe vertrauensvoll und kühn voran. Keine Methode und eigene Strategie, sondern in Einheit dem Heiligen Geist folgen.“ Glauben und Kühnheit werden andere im Geist folgen lassen und ihr werdet euch versammeln. Proklamiert als kleine Gruppe Grosses! Kühnheit wie bei der Schlacht gegen die Habsburger 1352, als die Glarner dem Feind widerstanden, heute gegen den geistlichen Feind! Aufstehen und widerstehen gegen Selbstzufriedenheit, Humanismus, Selbstgerechtigkeit und Unwahrheiten. Der Heiligen Geist wird Euch alle diese Mächte zeigen.
- Fürbitte für das (zukünftige) Leitungsteam im KT GL: Der Herr kennt die Personen, sie fühlen sich nicht geeignet oder haben Hemmungen vor dem Amt. Es ist wie bei der Berufung von Mose und den Propheten, sie suchen das Amt nicht und sähen lieber, wenn es andere tun würden. Fürbitte für die Berufenen: Dass sie den Ruf, den sie hören, akzeptieren und befolgen. Der Herr gibt sofort alle dazu nötigen Befähigungen und die nötige Kraft, um den Widerständen aus Kirche und Politik zu widerstehen. Den Erwählten gibt er das Wort: „Siehe ich habe dir geboten, sei mutig und sei stark - sei getrost und unverzagt - sei unerschrocken und sei nicht verzagt - erschrick nicht und fürchte dich nicht - lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr dein Gott ist mit dir überall, wo du hingehst.“ Josua 1, 9
- Ich sah, wie eine große Hand den Kanton an den vier Ecken seines Gebietes packte und sie zu einer Art "Börse" zusammenfügte und so eine Versammlung in der Mitte des Kantons bewirkte.
- Ich habe über dem Glarnerland den Eindruck, dass die alten Räume wieder aktiviert werden sollten, "das geistliche Erbe".
- Denn ich weiß, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der Herr, Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben. Jer.29:11
- Ev. Paul Munz für eine Zeit als KFT zurückzugewinnen.
- Jesaja 40, 28-31, Ich sah, wie die Christen im Kanton Glarus zusammenkamen und für das Land eintraten. Und GOTT sagte über diesen Kanton: Ich werde einen Sicherheitsbereich einrichten, wie eine Zufluchtsstätte und die Menschen werden anfangen, Lebensmittelvorräte zu horten. In der Zeit der Drangsal wird dieser Kanton schützen. Er wird Nahrung und Trost spenden. Er wird ein Ort der Zuflucht sein. Ich möchte über Glarus verkünden, dass Adler aufsteigen.
- Hütet euch aber vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber reißende Wölfe sind! Math.7:15
- Vater, öffne die geistlichen Augen der Glarner Christen! Lass sie die Liebe, die Du zu ihnen hast, durch Jesus den wahren Friedefürsten und universalen Schutz und Schirm in den Glarner Gebetsgemeinschaften heute wieder neu erkennen und glauben! Joh. 4.16/Ps.91.1-2
- Eindruck: Gott ist am Werk! Meinen Geschwistern in Glarus singe ich das Lied zu: "Friede wie ein Strom, Liebe gross wie Berge, Der Wind deines Geistes weht überall, Freude übersprudelnd, heilende Lebenskraft, Komm, Heiliger Geist, mit Feuer fall!"
- Die Lieder: „Vater mach uns eins“ und „Siehe, wie fein und wie lieblich ist’s, wenn Geschwister in Einheit zusammen sind.“
- Berufung: Krieger für Gottes Armee. Aufruf zur Busse für Frondienst für Geld und eigene Ehre, Flüche brechen, feindliche Tore schliessen.
- Gnade: Jesaja 43, 14 – 21 Gott betont DEINETWILLEN (Vers. 14a), Jesaja 42,3 Das geknickte Schilfrohr wird er nicht abbrechen und den glimmenden Docht nicht auslöschen.

Für die Interimsleitung, Daniel Schwertfeger und David Welz (glarus@gebet.ch, 076 528 73 52)